



Medienstelle, Telefon 044 944 70 55

Medienmitteilung

4. November 2020/AV
Seite 1/1

Sperrfrist: Keine. Zur sofortigen Veröffentlichung

EINFÜHRUNG DER MORGENBETREUUNG IN DEN SCHULHORTEN DER PRIMARSCHULE USTER

Alle Horte der Primarschule Uster sollen ab Schuljahr 2022/23 die Morgenbetreuung anbieten. Zurzeit gibt es dieses Angebot nicht; gemäss einer Elternumfrage besteht aber ein Bedürfnis danach. Die Primarschulpflege möchte deshalb die Betreuung vor Schulbeginn einführen.

Im Sommer 2019 hat die Primarschule Uster bei 2060 Familien mit schulpflichtigen Kindern eine Umfrage durchgeführt. Sie hat gezeigt, dass 61 Prozent der Eltern grundsätzlich eine Morgenbetreuung wünschen und in Anspruch nehmen würden. Das Angebot der Primarschule an Betreuung umfasst derzeit die Mittagsbetreuung, die Nachmittagsbetreuung im Hort sowie den Ferienhort. Daneben führt die Primarschule seit 2015 eine Tagesschule in Niederuster; diese bietet die Möglichkeit, Kinder ab 7 Uhr inkl. Frühstück bis zum Schulbeginn zu betreuen. In den übrigen Schuleinheiten besteht das Angebot der Morgenbetreuung nicht.

Die Gemeinden sind zum Angebot von bedarfsgerechten Tagesstrukturen verpflichtet. Deshalb hat die Primarschulpflege geprüft, wie sie die gewünschte Morgenbetreuung umsetzen kann. Sie ist zum Schluss gekommen, das Angebot dezentral in allen Schuleinheiten einzuführen. So soll ab Schuljahr 2022/23 in allen Schulhorten zunächst eine Morgenbetreuung ab 7:30 Uhr ohne Frühstück zur Verfügung stehen. Nach einer Einführungszeit und anschliessender Evaluation plant die Primarschulpflege, ab 2024 die Morgenbetreuung ab 07.00 Uhr und mit Frühstück anzubieten.

Entscheid des Gemeinderats

Obwohl die Umfrage den Bedarf vieler Eltern für eine Morgenbetreuung bereits ab 7 Uhr gezeigt hat, soll das Angebot wegen der coronabedingt finanziell angespannten Lage erst im August 2022 und ab 7:30 Uhr eingeführt werden. Wenn die Morgenbetreuung für Eltern attraktiv sein soll, kann sie nicht kostendeckend angeboten werden. Der Gemeinderat wird abschliessend über die Einführung entscheiden.

Morgenbetreuung ist Bedürfnis von vielen Eltern

Bis anhin vermittelte die Primarschule bei Bedarf Eltern eine individuelle Morgenbetreuung im privaten Hort «Im Lot». Die Nachfrage hat in den vergangenen Jahren stetig zugenommen. Die Morgenbetreuung entspricht einem Bedürfnis vieler Eltern: Eine professionelle und zuverlässige Betreuung in den frühen Morgenstunden ist wichtig für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Und sie ermöglicht beiden Elternteilen einen Beruf auszuüben. Die Primarschulpflege ist deshalb überzeugt, dass die Stadt Uster damit als Wohnort für Familien noch attraktiver wird.

Kontaktperson für die Medien: Stadträtin Patricia Bernet, Präsidentin der Primarschulpflege, Telefon 044 944 73 34 und 079 714 71 55

Weitere Meldungen auf www.uster.ch